

Die einzelnen Lebensbilder vermitteln auch das eine oder andere Erfolgsrezept der neuen Lehre: die weitläufige Vernetzung ihrer Vorkämpfer, die einen intensiven Austausch über neu erschienene Schriften und Ideen pflegten ebenso wie ihre Mobilität – Eigenschaften, die die gegenwärtige Gesellschaft gerne für sich reklamiert.

Die vielfältige Darstellung der Lebensbilder unterschiedlichster Persönlichkeiten in der Ausstellung ist das Ergebnis eines wissenschaftlich arbeitenden Autorenteam in historischen, theologischen und kunsthistorischen Fachgebieten. Der Bogen der elf Biographien spannt sich von Markgraf Georg dem Frommen über seinen Kanzler Georg Vogler, Lazarus Spengler, Sebastian Hagelstein, Johann Rurer, Johannes Teuschlein, Argula von Grumbach, Primus Truber, Hans Böhm, Caritas Pirckheimer bis hin zum Landpfarrer Georg Hausecker. Neben der Beschreibung eines Epitaphs ist auch die Kleidung der Pfarrer ein Thema.

### Informationen zur Ausstellung:

Evelyn Gillmeister-Geisenhof (Bezirksvorsitzende des Frankenbundes für Mittelfranken), gillmeister-geisenhof@gmx.de; Tel.Nr.: 09149/90 86 88; www.frankenbund.de.

### Stationen der Ausstellung:

#### Bad Windsheim

##### Museum Kirche in Franken

11. März bis 23. April 2017

Di.–So. von 10.00 bis 17.00 Uhr

#### Rothenburg ob der Tauber

Franziskanerkirche

Mai–Juni 2017

#### Weißenburg

St. Andreas-Kirche

Juli–August 2017

#### Niklashausen

Evangelische Kirche

September 2017

#### Nürnberg

Reformations-Gedächtnis-Kirche

Oktober–Anfang November 2017

#### Ansbach

Markgrafenmuseum

November 2017–Anfang Januar 2018

#### Stein

FrauenWerk Stein e.V.

März 2018

#### Heilsbronn

Münster

April 2018

in Verbindung mit der Reformationsdekade/Luther 2017

## Fränkische Lebensbilder im Fokus der Reformation



### Museum Kirche in Franken Bad Windsheim

11. März bis 23. April 2017  
Di. – So. von 10.00 bis 17.00 Uhr

Eine Wanderausstellung des Frankenbundes  
in Verbindung mit der Reformationsdekade/Luther 2017

*Photo: E. Gillmeister-Geisenhof.*